



## VERMERK über den Ortstermin am 10.10.2006

**THEMA:** Verkehrliche Maßnahmen auf der L 91 in der Ortsdurchfahrt Glessen

Teilnehmer:	Herr OV Büchel		
	Herr Zellerhoff	=	Lokale Agenda Glessen
	Frau Arnold	-	Bezirksregierung Köln
	Frau Haase	-	Rhein-Erft-Kreis
	Herr PHK Stübner	-	Polizeiinspektion Nord
	Herr Zünskes	-	Fahrradbeauftragter Rhein-Erft-Kreis
	Herr Frings	-	Landesbetrieb Straßenbau, NL EU
	Herr Hermes	-	Landesbetrieb Straßenbau, NL EU
	Herr Moeb	-	Landesbetrieb Straßenbau, NL EU
	Herr Druch	-	Stadtwerke Bergheim GmbH
	Der Unterzeichner		

Im Nachgang zu dem Termin vom 14.09.2006 werden mit der Beteiligung aller Verkehrsbehörden folgende Maßnahmen besprochen und festgesetzt:

**a) Radverkehrsführung in dem Teilabschnitt Brauweilerstraße zwischen Ampelanlage und Kreisel**

Es werden unterschiedliche Ansatzpunkte zur Verbesserung der Radverkehrsführung und Führung der Fußgänger in diesem Teilabschnitt erörtert. Neben der Anlegung von Angebotsstreifen für Radfahrer kommt auch die Freigabe eines verbreiterten Gehweges für die Radfahrer in Betracht. Frau Arnold macht deutlich, dass anhand des Gesamtverkehrsaufkommens die Einrichtung beiseitiger Angebotsstreifen aufgrund der fehlenden Restfahrbahnbreite nach der StVO nicht möglich sei. Sie führt weiterhin aus, dass anhand der gewonnenen Erfahrungen die Situation für die Radfahrer auf einer solch stark befahrenen Straße dann nicht verbessert werde.

Nach eingehender Diskussion der einzelnen Aspekte werden zur Verbesserung der Radverkehrsführung einvernehmlich folgende Maßnahmen festgelegt:

- a) Anlegung eines Angebotsstreifens vom Kreisverkehr kommend bis zum beampelten Knotenpunkt
- b) Freigabe des Gehweges für Radfahrer von dem beampelten Knotenpunkt bis zum Kreisverkehr mit folgenden Begleitmaßnahmen:
  - Verbreiterung des Gehweges in dem Abschnitt bis zur Rochusstraße auf möglichst 2,00 m unter Beibehaltung der notwendigen Restfahrbahnbreiten.
  - Bordsteinabsenkung im Einmündungsbereich Rochusstraße
  - begleitende Markierung in Form eines Breitstrichs
  - im Knotenpunktbereich Verdeutlichung der Führung für den querenden Radfahrer durch Markierung (Rotmarkierte Schleuse) auf der Fahrbahn
  - Versetzen der Haltestellensteile

**b) Maßnahmen im Ortseingangsbereich in Höhe Gut Neuhof und der Einmündung Im Selch/An der Broicheiche**

Herr Hermes erläutert anhand einer Planskizze den Vorschlag zur Reduzierung der Einfahrge-  
geschwindigkeiten und Verbesserung der Ausfahrtssituation Im Selch. Danach ist eine einspurige  
Verkehrsführung mit Gegenverkehrsregelung – Vorfahrt für den ausfahrenden Verkehr- durch  
Einrichtung von Verschwenkungen mit entsprechenden umfangreichen Vorankündigen für den  
einfahrenden Verkehr vorgesehen. Die vorhandene Mittelinsel wird dann entfernt.

Nach eingehender Diskussion der Verkehrssicherheitsaspekte und alternativen Maßnahmen unter  
Beibehaltung der Mittelinsel wird festgelegt, auf Grundlage des Vorschlags die Maßnahme weiter  
zu verfolgen. Sollte sich diese Maßnahme nicht bewähren, wird seitens der Vertreter des  
Landesbetriebes Straßenbau zugesagt, die Mittelinsel wieder zu installieren.

Herr Hermes wird kurzfristig eine Planskizze mit der entsprechenden Beschilderung zur  
verkehrlichen Anordnung vorlegen. Die Ausführung der Maßnahme kann dann im Frühjahr 2007  
erfolgen.

Im Auftrag:

Verteiler: s. Teilnehmer  
FBL 6

Dux